

Franckesche Stiftungen zu Halle

D. Martini Lutheri Catechismus Minor, Germanico - Polonico - Lithvanico-Latinus

Luther, Martin
Königsberg, 1709

VD18 1343845X

Das vierdte Stück des Catechismi.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-194675

Denn er selbst hat uns ge-
boten / also zu beten / und
verheissen / daß er uns wol-
le erhören.

Amen! Amen! das heist
Ja! Ja! es sol also ge-
schehen.

quia ipse nobis mandá-
vit, ut ad istum modum
orémus, promisitque se
nos exauditurum esse.
Amen! Amen! id quod
significat, certè! certè!
hæc debent evenire.

Das vierdte Stück
des Catechismi.

Das Sacrament
der heiligen Tauffe.

Zum Ersten.

Was ist die Tauffe?

Die Tauffe ist nicht al-
lein schlecht Wasser / son-
dern sie ist das Wasser / in
Gottes Gebot gefasset /
und mit Gottes Wort
verbunden.

Welches ist denn solch
Wort Gottes?

Da

QUARTA PARS
Catechismi.

SACRAMEN-
TUM BAPTISMI.

PRIMUM.

Quid est Baptismus?

Baptismus non est
simpliciter aqua, sed quæ
sit divino mandato in-
clusa, & verbo DEI
comprehensa.

*Quod igitur est tale
verbum Dei?*

Ubi

wysli
przyk
mod
hee r
Amer
zapr

Chr

Co i

Ch
prosta
Wod
Bozy
umoc
Bozy

Rtor
wo

wysłuchane. Bo on sam
przykazał / abyśmy się tak
modlili y obiecal / że nas
chce wysłuchać. Amen!
Amen! to jest zaprowde!
zaprawde! tak się stanie.

šias ištlausō ; nesa jis
pats mums y-sake / ydant
taipo melstumbimes / ir
žadejo / jog mus noris
ištlausyti.
Amen! Amen! tatau esti
tikray! tikray! taip tur
nu-si-dūci.

Czwarta Część
Katechizmu.

Chrzest Świsty.

Náprzod.

Co jest Chrzest? Od-
powiedz.

Chrzest jest / nie tylko
prosta Woda / Ale jest
Woda w Przykazaniu
Bożym zámkniona a
umocniona / y z Słowem
Bożym złączona.

Ktoreż tedy jest to Sło-
wo Boże? Odpo-
wiedz.

Gdy

Ketwirta Dalis
Kargismo.

Šokromentas
Šwento Kristo.

Pirmiausey.

Kas yra Kristas?

Kristas estine tikray
prastas wandū / bet yra
tas wandū / kurs Die-
wo prisakimu patwiro-
cintas / ir su Dievo žodžiu
suglaustas.

Kursai tada yra toks
žodis Dievo?

Kur

Da unser Herr Chri-
stus spricht/ Matthäi am
lestn.

Gehet hin in alle
Welt/ und lehret al-
le Völcker/ und täuf-
fet sie im Nahmen
des Vaters/ und des
Sohnes / und des
Heiligen Geistes.

Zum Andern.

Was gibt oder nützt
die Tauffe?

Sie würcket Berge-
bung der Sünden/ erlö-
set vom Tod und Teuf-
fel / und gibt die ewige
Seeligkeit / allen / die es
glauben / wie die Wort
und Verheissung Gd-
tes lauten.

Ubi Dominus noster
JESUS CHRISTUS dicit,
Matthæi ultimò.

Euntes docete o-
mnes Gentes, ba-
ptizantes eos in no-
mine Patris, & Filii,
& Spiritus Sancti.

SECUNDUM.

*Quid præstat, aut con-
fert Baptismus?*

Operatur condona-
tionem peccatorum,
liberat à morte, à
diabolo, & donat æter-
nam beatitudinem o-
mnibus, qui credunt
hoc, quod verba & pro-
missiones divinæ polli-
centur.

Wel-

Qua

Gdy Pan nasz Jezus
Chrystus mowi/ u S.
Mattheusza w ostateg.
nym Rozdziale.

Idźcie po wszyt-
kim Świecie/ a nau-
czajcie wszytkie Na-
rody/ y chrzćcie je w
Imie Ojca/ y Syn-
a/ y Ducha świę-
tego.

Po wtore.

Co sprawuje/ albo co za
Pożytek daje Chrzest?
Odpowiedz.

Sprawuje Odpuszcze-
nie Grzechow/ wybá-
wia od Śmierci/ y od
Diable/ y daje wieczne
Zbawienie wszytkim/
ktorzy wierza temu/ jako
Słowa y Obietnice Bo-
że brzmią y obiecują.

Kto.

Kur musu Wiešpatu
Jezus Kxistus
sako Matteip pastiaus
same perskyrimė.

Eikite y wissa
swieta/ ir mokinkite
wissus pagonis / ir
kristy fite juš war-
de Dievo Temo/ ir
Sumaus ir Dwa-
ses S.

Ante Intro.

Ka dūd/ arba ka gellojia
kristas?

Daro atleidimma grie-
tu/ iš-gelbti mū smier-
ties ir mū welino/ bei
dūd amžina išganima
wissiems/ kurrie tai
tik/ kaip žodzei ir žades
jimai Dievo žada.

Kur.

Welches sind denn solche
Wort und Verheißung
Gottes?

Da unser Herr Chri-
stus spricht / Marci am
lehten:

Wer da gläubet
und getaufft wird/
der wird selig: Wer
aber nicht gläubt/
der wird verdammt.

Zum Dritten.

Wie kan Wasser solche
grosse Dinge thun?

Wasser thut es freylich
nicht: sondern das Wort
Gottes/ so mit und bey
dem Wasser ist / und der
Glaube/ so solchem Wort
Gottes im Wasser trau-
et. Denn ohne Gottes
Wort ist das Wasser
schlecht

*Quæ sunt illa verba, &
promissiones di-
vine?*

Ubi Dominus noster
JESUS CHRISTUS dicit,
Marci ultimó :

Qui crediderit,
& baptizatus fuerit,
salvus erit: Qui verò
non crediderit, con-
demnabitur.

TERTIUM.

*Quæ potest aqua tam
magnas res effi-
cere?*

Aqua procul dubio
non efficit: Sed verbum
Dei juxta aquam, & fi-
des, quæ tali verbo Dei
in aquâ credit. Quia
aqua sine verbo DEI est
simpliciter aqua, & non
Baptismus: Sed si ver-
bum

Atorez sa tedy te Słowa
y Obietnice Boże?

Odpowiedz.

Gdy Pan nasz Chrystus u Mária w ostatem
gnyim Rozdziale mo-
wi:

Skoby uwierzyl
y ochrzczone byl/
zbawion bedzie: Ale
ktoby nie uwierzyl/
bedzie potepion.

Po Trzecie.

Jakoz moze Woda tak
wielkie Rzeczy uczynic?

Odpowiedz.

Wodać w prawdzie
tego nie czyni / ale Słowa
two Boże / ktore z Woda
y przy Wodzie jest / y
Wiara / ktora i takowemu
Słowu Bożemu w wodzie
wierzy. Bo woda krom
Słowa Bożego / jest pro-
sta

Kurrie yra tokie zodzi
ir zadesinai
Diewo?

Kur Wiespats musu
J. K. sato Marksip
pastiausiane perstyri-
me.

Kursai tik ir pa-
frisktitas bus / tas
bus isgannytas:
Bet kurs netik tas
bus prajudytas.

Unc Trézo.

Kaip gal wandu tokius
didzus daiktus
daryti?

Wandū regal tai ne-
daro: bet zodzi Diewo/
kursai su ir pas wande-
ni yra / bei wiera / kurri
tokiam zodziui Diewo
wandeni tik. Tiesa be
zodziu Diewo yra wane-
du tik prastas wandu/
o ne

S

schlecht Wasser und keine Tauffe; aber mit dem Wort Gottes ist es eine Tauffe/ das ist/ ein Gnadenreich Wasser des Lebens/ und ein Bad der neuen Geburt im Heiligen Geist/ wie S. Paulus sagt zum Tito am dritten Capitel. Durch das Bad der Wiedergeburt / und Erneuerung des Heiligen Geistes/ welchen Er ausgegossen hat über uns reichlich durch Jesum Christum unsern Heyland / auf daß wir durch dessen Gnade gerecht und Erben seyn des ewigen Lebens/ nach der Hoffnung/ das ist gewislich wahr.

Zum Vierdten.

Was bedeut denn solch Wasser räumen?

Es bedeut / daß der alte Adam in uns durch tägliche Reu und Buße sol-

bum DEI adjicitur, est baptismus, hoc est, salutaris aqua vitae per lavacrum regenerationis in Spiritu Sancto: Sicut Paulus ait ad Titum tertio capite: Secundum suam misericordiam saluam vos nos facit DEUS per lavacrum regenerationis, ac renovationis Spiritus Sancti, quem effudit in nos opulenter per Jesum Christum, Servatorem nostrum, ut, iustificati illius gratia, haeredes efficeremur, juxta spem vitae aeternae. Indubitatus sermo.

QUARTUM.

Quid significat autem ista in aquam immersio?

Significat, quod veteris Adam debet subinde, per mortificationem

sta v
Alle a
lest C
da ho
Rapi
zenia
jako
do
Kozd
cie 3
y O
swier
obfici
przez
Zbaw
abyss
ni bel
dzica
ta w
Nad
Pran

Coż i
ni w

Zn
w na
Str

sta Woda á nie Chrzeſt; o ne Kriſtas; bet ſu
 Alle z Stomem Bozym zrodzu Diemo yra Kriſt.
 Jeſt Chrzeſt / to jeſt / Wo- tas / tatei eſti iſganny-
 da hoyney laſti żywota y ringas wandu gywaſzo
 Kapiel nowego Narod ir perimas naujo gim-
 zenia w Duchu ſwietym / minimo Szwentoj
 jako S. Paweł mowi Dwajeſe / kaip S. Powie-
 do Tituſa w trzecim las jako Titopi treziame
 Rozdziale. Przez Omy per ſyrime. Per perima-
 cie znowu Narodzenia ar gimminimo ir atnau-
 y Odnowienia Duchu jinimo Dwases S. Kuru-
 ſwietego / ktorego on re iſlejo ant muſu bago-
 obſcie ná nas wylał / ſey per J. K. muſu Iſgas
 przez J. Zuſa Chryſtuſa nytoſi / ydant mes per to
 Zbawiciela náſego / paties Malone apteſinti
 abyſmy / uſpráwiedliwie butumbim Tewaieis
 ni bedaſt laſta jego / Dzie pagel nuſſitiktieſima
 dziećmi ſie ſtali żywo amžinòs gywaròs tai y
 ta wiecznego / wedlug ra tiktra tieſa.
 Nádzieje. A toć jeſt iſta
 Prawda.

Po Czwarce.

Ant Retwirto.

Coż tedy znaczy / takowe

Woda Chrzczenie?

Odpowiedz.

Znaczy / yż ſtary Adam

w nas / przez uſtawiczná

Struchey Połute ma byc

po-

Kas iſſimanos per toki y

wandeni mirkima arba

wandenimi Kriſtų

ma?

Iſſimanos / jog ſenas

ſis Adomas muſije per

tik dienikta gailėſti ir

S ij

paku-

soll ersäufft werden / und sterben mit allen Sünden und bösen Lüsten / und wiederumb täglich heraus kommen und auferstehen ein neuer Mensch / der in Gerechtigkeit und Reinigkeit für Gott ewiglich lebe.

nem ac poenitentiam, in nobis submergi & extinguui, cum omnibus peccatis, & malis concupiscentiis, atque rursus quotidie emergere ac resurgere novus homo, qui in sanctitate & iustitia coram DEO vivat in æternum.

Wo stehet das geschrieben?

Ubi hoc scriptum est?

Sanct Paulus zum Römern am sechsten spricht: Wir sind samt Christo durch die Tauffe begraben in den Tod / daß gleich wie Christus ist von den Todten auferwecket / durch die Herrlichkeit des Vaters; Also sollen wir auch in einem neuen Leben wandeln.

Sanctus Paulus ad Romanos sexto dicit: Sepulti igitur sumus una cum Christo per Baptismum in mortem, ut, quemadmodum excitatus est Christus ex mortuis, per gloriam Patris; ita & nos in novitate vite ambulemus.

Das

QUIN.

pónurzony y utopiony/ y
ma umrzeć ze wšytkie-
mi Grzechami/ y złymi
żadżami/ Y zaś na każdy
dzień ma wynieść y
powstać nowy Człowiek/
ktoryby w sprawiedli-
wości y czystości przed
Bogiem żył na wieki.

paſuta tur paſlandina
tas buti/ ir mirti ſu wiſ-
ſais griekais ir piſkais
geiduleis/ ir wel tiek
diena iſeiti/ bei pri-ſi-
keltiſt nauſias žmogus/
kursai ſwentybeje ir
teisybeje po Diewu amo-
žinay gywentu.

Gdzież o tym napisano?
Odpowiedź.

Rur tatai para-
ſyta?

Paweł S. do
Rzymianow/ w hoſtym
Rozdziale/ mowi: I
Chryſtuſem weſpolet
pogrzebieni ſeſteſiny
przez Chrzeſt w śmierć/
aby/ jako Chryſtus zma-
tował/ wzbudzony jeſt
przez chwale Oycowſka/
tak też żebyſiny y my
w Nowości żywota
chodzili.

Szwents Powilas
Ximioniemp 6. ſako:
Mes eſme ſu Kriſtumi
per Kriſta palaidoti y
smerti/ ydant/ lygey
taip Kriſtus iſ numir-
uſu pri-ſi keles per gar-
be Temo; taip turrim
ir mes nauſiame gywe-
nime waitſcyoti.

Pia-

I iii

Pen-